



KVS, LGST, PF 10 06 36, 01076 Dresden

**Presseinformation**

**LANDESGESCHÄFTSSTELLE**

Anschrift: Schützenhöhe 12  
01099 Dresden  
E-Mail: presse@kvsachsen.de  
Internet: www.kvsachsen.de  
Pressesprecher: Katharina Bachmann-Bux  
Durchwahl: 0351 8290-658  
Datum: 21.01.2019

## **Der Bewerbungs-Countdown läuft: Modellprojekt „Studieren in Europa – Zukunft in Sachsen“ Medizinstudium ohne 1,0-Abitur**

Dresden, 21.01.2019

**Noch bis zum 31. Januar 2019 können sich Interessenten für die Teilnahme am Auswahlverfahren der Kassennärztlichen Vereinigung Sachsen (KV Sachsen) bewerben.**

Auch für das Studienjahr 2019/20 werden 20 Studienplätze für Medizin an der Universität Pécs in Ungarn ausgeschrieben. Den am Modellprojekt „Studieren in Europa – Zukunft in Sachsen“ teilnehmenden Studenten werden die Studiengebühren für das deutschsprachige Medizinstudium finanziert. Diese gehen im Gegenzug die Verpflichtung ein, nach dem Studienabschluss die Weiterbildung zum Facharzt für Allgemeinmedizin zu absolvieren und anschließend mindestens fünf Jahre als Hausarzt außerhalb der Regionen Dresden/Radebeul und Leipzig/Markkleeberg tätig zu sein.

Die KV Sachsen hat bereits 2013 aufgrund des sich abzeichnenden Mangels an Hausärzten das Modellprojekt „Studieren in Europa – Zukunft in Sachsen“ unter Mitfinanzierung der Sächsischen Krankenkassen initiiert.

**„Schon in diesem Sommer werden die ersten Absolventen des Modellprojekts mit ihrer Weiterbildung zum Facharzt für Allgemeinmedizin beginnen können“**, freut sich Dr. Klaus Heckemann, Vorstandsvorsitzender der KV Sachsen, fügt dem allerdings hinzu: „In Deutschland erfolgt die Studienplatzvergabe immer noch vorrangig nach Numerus clausus. Das bedeutet, ein großes Potential für ärztlichen Nachwuchs bleibt ungenutzt, weil viele Abiturienten, die über ein ernsthaftes Interesse am Hausarztberuf und eine entsprechende Eignung verfügen, einzig aufgrund der Schulnoten ein Medizinstudium nicht zeitnah antreten können.“

Am Modellprojekt der KV Sachsen können Abiturienten mit einem Notendurchschnitt bis 2,6 teilnehmen. Das Auswahlverfahren ist mehrstufig und wird durch die KV Sachsen in Kooperation mit der Universität Pécs durchgeführt. Die persönliche Motivation und

---

Eignung des Bewerbers für eine hausärztliche Tätigkeit in Sachsen stehen dabei im Fokus, die Schulnoten hingegen spielen nur eine untergeordnete Rolle.

Weitere Informationen zum Ablauf des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens und zum Studium sind auf der Internetpräsentation der KV Sachsen zu finden:

- [www.kvsachsen.de](http://www.kvsachsen.de) > Förderung > Modellprojekt „Studieren in Europa – Zukunft in Sachsen“

V.i.S.d.P.: Dr. med. Klaus Heckemann  
Vorstandsvorsitzender der KV Sachsen

Die Kassenärztliche Vereinigung Sachsen (KV Sachsen) ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und versteht sich als Dienstleister für rund 8.500 niedergelassene Vertragsärzte und Vertragspsychotherapeuten im Freistaat Sachsen. Sie stellt die ambulante ärztliche Versorgung von über vier Millionen Einwohnern zukunftsweisend, flächendeckend und in hoher Qualität sicher. Die KV Sachsen vertritt ihre Mitglieder gegenüber den Gesetzlichen Krankenkassen und schließt Verträge zur ambulanten medizinischen Versorgung und deren Verbesserung sowie zur Honorierung der Vertragsärzte und Vertragspsychotherapeuten.